

Informationen zur Verarbeitung von Bewerberdaten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen im Bereich des Bewerbungsmanagements und die Ihnen gemäß DSGVO sowie BDSG zustehenden Rechte.

1. Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die
IWW Nord GmbH
Amelogenstraße 1-3 – Verwaltung
49356 Diepholz
Telefon: 05441 976-1824
E-Mail: info@iww-nord.de

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte

secom IT GmbH
Nienburger Straße 9a
27232 Sulingen
Telefon: 04271 9473 800
E-Mail: datenschutz@secom-it.gmbh

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die in Ihrer Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, um Ihre Eignung für die ausgeschriebene Stelle, Ausbildung oder Praktikum erhoben, gespeichert, verarbeitet sowie genutzt, Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i. V. m. Art 88 DSGVO und § 26 BDSG.

Im Falle einer Ablehnung richtet sich die weitere Datenverarbeitung gemäß Ihrer Einwilligung nach Art 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i. V. m. Art. 88 DSGVO und § 26 Abs. 2 BDSG, sofern Sie uns gegenüber den Verbleib Ihrer Bewerbungsunterlagen anzeigen, um ggf. im Rahmen einer weiteren Stellenausschreibung berücksichtigt zu werden (Aufnahme Bewerberdatenbank).

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, erfolgt die Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in diesem Fall in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

4. Kategorien der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten und woher sie stammen

Folgende Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von uns verarbeitet: Ihre Stammdaten wie Vorname, Name und Namenszusätze, Geburtsdatum, Adressdaten, Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Familienstanddaten, ggf. Arbeitserlaubnis/Aufenthaltstitel, komplette Bewerbungsunterlagen (z. B. Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen), Ihre Angaben im Bewerbungsgespräch und – falls für die ausgeschriebene Stelle relevant – gesundheitliche Eignung.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhalten haben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die in die Entscheidung über Ihre Einstellung eingebunden sind, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses bzw. Praktikums-/Ausbildungsverhältnisses erforderlich ist.

Sofern die Datenverarbeitung zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen erfolgt, kann ggf. eine Weitergabe an externe Stellen erforderlich sein (z. B. Behörden, Rechtsanwälte, Gerichte).

Eine darüberhinausgehende Datenweitergabe erfolgt nicht.

6. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Stellen in Drittländer (Länder außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) oder an eine internationale Organisation erfolgt grundsätzlich nicht.

7. Dauer der Datenspeicherung

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Sofern Sie Ihre Bewerbung zurückziehen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich löschen und Ihnen Ihre ggf. in Papierform eingereichten Bewerbungsunterlagen auf Verlangen zurücksenden. Bei Absage werden wir Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf möglicher Rechtsmittelfristen, spätestens jedoch sechs Monate nach Zugang unserer Entscheidung, löschen bzw. vernichten.

Im Falle einer schriftlichen Erteilung der Einwilligung zur längeren Aufbewahrung (Aufnahme Bewerberdatenbank) werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht länger als zwei Jahre speichern.

8. Verpflichtung zur Datenbereitstellung

Um Ihre Bewerbung berücksichtigen zu können, benötigen wir von Ihnen diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses bzw. Ausbildungs-/Praktikumsverhältnisses erforderlich sind.

9. Einsatz automatisierter Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung oder Maßnahmen zum Profiling nach Art. 22 DSGVO.

10. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- **gemäß Art. 21 DSGVO jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn sich dafür Gründe aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben;**
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber uns zu widerrufen. Dazu reicht eine schriftliche Mitteilung an die o. g. verantwortliche Stelle. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

11. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sie haben die Möglichkeit gemäß Art. 77 DSGVO, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten zu wenden oder bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Die/Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: 0511 120 45 00
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de